

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

CDU-Fraktion, FDP-Fraktion,
Fraktion Die Unabhängigen

Nachrichtlich:
Fraktionen im Kreistag
Dezernate

Bearbeitende Dienststelle
304 - Amt für Hoch- und Tiefbau und
Gebäudemanagement
Diensträume Hildesheim
Eduard-Ahlborn-Straße 7

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
08.05.2025

Mein Zeichen / Mein Schreiben
(304)

Datum
03.07.2025

**Anfrage gemäß § 56 NKomVG; hier: Nr. 344/XIX vom 08.05.2025:
Neubau-, Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen in den Berufsbildenden Schulen des Landkreises
Hildesheim und der Michelsenschule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 08.05.2025 stellten Sie folgende Anfrage:

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir bitten Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Wann sollen auf welchen Flurstücken welche Neubau-, Sanierungs-, Erschließungs- oder Brandschutzmaßnahmen geplant, begutachtet, ausgeschrieben und mit welchem Kostenaufwand durchgeführt oder abgeschlossen werden?*
 - 1.1 Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um bis zum Abschluss aller o.a. Maßnahmen einen sachgerechten Schulbetrieb aufrecht zu erhalten?*
 - 1.2 Welche Maßnahmen sind dazu bisher mit den Schulen abgestimmt?*
- 2 Wann soll auf welchem Flurstück mit der Erschließung und dem Bau des gemeinsamen Gefahrenabwehrzentrums begonnen werden?*
 - 2.1 Ob und welche Auswirkungen haben diese Erschließungsmaßnahmen auf den Beginn der Erschließungsmaßnahmen für die Berufsbildenden Schule?*

Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · www.landkreishildesheim.de
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine · IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLADE21HIK
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen · IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT
Postbank Hannover · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

Am 25.06.2025 wurde zu der Anfrage eine Zwischennachricht erstellt. Heute beantworte ich Ihre Fragen wie folgt:

Frage 1:

Wann sollen auf welchen Flurstücken welche Neubau-, Sanierungs-, Erschließungs- oder Brandschutzmaßnahmen geplant, begutachtet, ausgeschrieben und mit welchem Kostenaufwand durchgeführt oder abgeschlossen werden?

Antwort:

BBS Alfeld:

Im Bestandsgebäude wird, jeweils von Sommerferien zu Sommerferien und Bauabschnitt für Bauabschnitt, die Brandschutzsanierung durchgeführt. Aktuell wird der Wechsel von Gebäudeebene 5 auf die darunter liegende Gebäudeebene 4 vorbereitet. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen netto ca. 11.000.000 € (KG 300 und 400, Bauwerk und technische Anlagen)

Michelsenschule:

04.04.2024 - Start des Projekts mit Auftaktberatung Ausschreibungsmanagement

11.06.2024 - ursprünglich geplante Absendung Vergabebekanntmachung (1. Fassung)

Bis 10.09.2026 - Einreichung Bauantrag

07.04.2028 - voraussichtliche Fertigstellung Gebäude

18.08.2028 - Fertigstellung Außenanlagen

Es wurden Baukosten inkl. einer Indexierung in Höhe von 19.930.000 € für die konventionelle Realisierung und 19.111.000 € für die Gesamtvergabe geschätzt.

Aktuell gibt es keine Überschreitungen des Budgets.

Diverse, noch ausstehende übliche Voruntersuchungen werden in der nächsten Zeit ausgearbeitet.

Die Baumaßnahme ist auf dem Flurstück 18/45, Flur 2, Gemarkung Hildesheim, Gemeinde Stadt Hildesheim, geplant.

Rathausstraße:

Die Mängelbeseitigungen nach einer Brandverhütungsschau der Stadt Hildesheim sind teilweise abgearbeitet, die offenen Punkte sind in Bearbeitung bzw. in der Vergabephase. Die noch zu erwartenden Kosten liegen bei ca. 10.000 €.

Steuerwalder Straße:

Konkrete Neubau-, Sanierungs-, Erschließungs- oder Brandschutzmaßnahmen auf den betroffenen Flurstücken können erst dann im Detail geplant, begutachtet, ausgeschrieben und hinsichtlich des Kostenaufwands beziffert werden, wenn die Ergebnisse der laufenden Schulentwicklungsplanung für die berufsbildenden Schulen vorliegen.

Die Maßnahmen stehen in direktem Zusammenhang mit dieser Planung, da sich aus ihr grundlegende Anforderungen an Standorte, Kapazitäten und funktionale Bedarfe ergeben. Erst auf dieser Basis kann eine belastbare Entscheidung getroffen werden, wann auf welchen Flurstücken welche Maßnahmen erforderlich und sinnvoll sind.

Frage 1.1:

Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um bis zum Abschluss aller o.a. Maßnahmen einen sachgerechten Schulbetrieb aufrecht zu erhalten?

Antwort:

BBS Alfeld:

Zur Zeit wird geprüft, ob zusätzliche Räume als Klassenräume umgenutzt werden können, um die Bauabschnitte größer und dadurch effizienter durchzuführen. Außerdem wird geprüft, ob Räume in anderen Schulen zur Verfügung stehen.

Michelsenschule:

Bislang sind keine Maßnahmen notwendig. Sollten im Projektverlauf Maßnahmen notwendig werden, wird der Auftragnehmer diese vorsehen und mit einkalkulieren.

Rathausstraße:

Es sind keine Maßnahmen notwendig.

Steuerwalder Straße:

Welche konkreten Maßnahmen zur Sicherstellung eines sachgerechten Schulbetriebs bis zum Abschluss der geplanten Neubau-, Sanierungs-, Erschließungs- oder Brandschutzmaßnahmen erforderlich sind, hängt unmittelbar von den Ergebnissen der laufenden Schulentwicklungsplanung für die berufsbildenden Schulen ab.

Erst wenn belastbare Aussagen zu Schülerzahlen, Raum- und Standortbedarfen sowie funktionalen Anforderungen vorliegen, können Übergangsmaßnahmen – wie etwa temporäre Raumnutzungen, Interimslösungen oder organisatorische Anpassungen – gezielt geplant und umgesetzt werden. Ziel ist es, den Schulbetrieb unter den gegebenen Rahmenbedingungen durchgehend pädagogisch sinnvoll und organisatorisch tragfähig zu gestalten.

Um den Schulbetrieb sowie die Sicherheit aller Beteiligten auch während der Übergangszeit weiterhin zu gewährleisten, wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Hildesheim und der Berufsfeuerwehr Hildesheim ein Maßnahmenkatalog beschlossen. Bei den darin enthaltenen Regelungen handelt es sich um vorbereitende Maßnahmen, die der Verbesserung des vorbeugenden Schutzes dienen und sicherstellen sollen, dass bis zur Umsetzung der Hauptmaßnahme ein adäquates Schutzniveau aufrechterhalten bleibt.

Frage 1.2:

Welche Maßnahmen sind dazu bisher mit den Schulen abgestimmt?

Antwort:

BBS Alfeld:

Da die Schulleitung an den regelmäßigen Baubesprechungen teilnimmt, sind alle Maßnahmen mit der Schule abgestimmt.

Michelsenschule:

Da ein regelmäßiger Austausch mit der Schule stattfindet, sind alle Maßnahmen abgestimmt.

Rathausstraße:

Da keine Maßnahmen notwendig sind, muss keine Maßnahme abgestimmt werden.

Steuerwalder Straße:

Sobald es konkrete Maßnahmen gibt, werden diese mit den Schulen abgestimmt.

Frage 2:

Wann soll auf welchem Flurstück mit der Erschließung und dem Bau des gemeinsamen Gefahrenabwehrzentrums begonnen werden?

Antwort:

Die Erschließung des Gefahrenabwehrzentrums der Stadt Hildesheim soll von August 2025 bis August 2026 erfolgen. Zu den Flurstücken kann die Stadt Hildesheim Auskunft geben.

Frage 2.1:

Ob und welche Auswirkungen haben diese Erschließungsmaßnahmen auf den Beginn der Erschließungsmaßnahmen für die Berufsbildenden Schule?

Antwort:

Im Rahmen der Erschließung des Gefahrenabwehrzentrums (08/25-08/26) soll auch die Erschließung für die Berufsbildenden Schulen erfolgen.

Die Beantwortung dieser Anfrage benötigte 6 Stunden.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

gez.

Grella